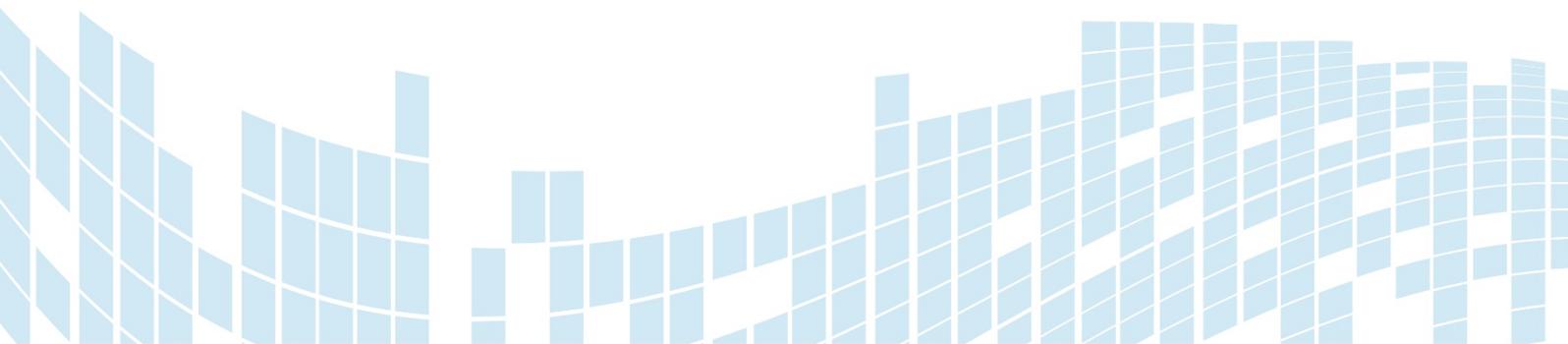


# DeLFI & HDI 2016

## Fließende Grenzen

11.-14. September 2016  
an der Universität Potsdam

[www.delfi2016.de](http://www.delfi2016.de)



# INHALTSVERZEICHNIS

Grußworte .....	2
Tagungsprogramm .....	4
Weiteres Rahmenprogramm .....	23
Organisatorisches .....	24
Lage- und Raumpläne .....	26



by Wolfgang Pehlemann - de.wikipedia.org - CC-BY-SA 3.0

## GRÜßWORT ZUR DeLFI 2016



Herzlich willkommen zur DeLFI 2016 – Der 14. E-Learning Fachtagung Informatik!

Seit 2003 ist die Tagungsreihe der Fachgruppe E-Learning eine Plattform zum Austausch ihrer Praxiserfahrungen und Forschungsergebnisse. Auffallend ist seitdem die thematische Breite der Beteiligten, um die eigene Forschung und Lehre miteinander zu verbinden und zu verbessern.

Obwohl dieser Charakter der DeLFI nach wie erhalten bleibt, sehen wir inzwischen doch auch klare Weiterentwicklungen. Einerseits sind auf der DeLFI zunehmend auch andere Fächer als Anwendungsgebiete der präsentierten E-Learning-Werkzeuge und -Systeme vertreten. Eine zweite Veränderung ist in dem wachsenden Beitrag erkennbar, den die am Thema E-Learning beteiligten Fächer zur gemeinsamen Weiterentwicklung ihres wissenschaftlichen Fundaments liefern. Als dritte Veränderung ist die zunehmende Berücksichtigung von Nachhaltigkeit und Verstetigung in unseren Entwicklungen zu nennen.

In der Summe ist sich die DeLFI also treu geblieben, fügt weiterhin einzelne Bausteine zu einem Ganzen zusammen. Das Tagungsmotto „Fließende Grenzen“ steht daher in erster Linie für die Verschmelzung verschiedener Disziplinen, sowohl innerhalb der Informatik als auch darüber hinaus. Das wird zudem sichtbar am Veranstaltungsort: Der Campus Griebnitzsee ist nicht nur malerisch an einem der vielen Potsdamer Gewässer, sondern auch unmittelbar auf der ehemaligen deutsch-deutschen Grenze gelegen. Das Nebeneinander alter und neuer Hochschulbauten mahnt uns hier in besonderer Weise, zusammen zu bringen was zusammen gehört.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen allen eine erfolgreiche Tagung, interessante Vorträge und Gespräche sowie viel Spaß an der Universität Potsdam.

A handwritten signature in blue ink, reading 'Ulrike Lucke'.

Prof. Dr.-Ing.-habil. Ulrike Lucke  
Universität Potsdam

# GRÜßWORT ZUR HDI 2016

Die 7. Fachtagung für Hochschuldidaktik, die 2016 erneut mit der DeLFI E-Learning-Fachtagung Informatik stattfindet, setzt das erfolgreiche Modell einer Tagung fort, die sich mit hochschuldidaktischen Fragen und der Gestaltung von Studiengängen der Informatik beschäftigt.

Thema der Tagung sind alle Fragen, die sich der Vermittlung von Informatikgegenständen im Hochschulbereich widmen.



In diesem Jahr befassen sich die Hauptvorträge und angenommenen Beiträge vor allem mit Informatikkompetenzen und der Unterstützung des Lernens durch Werkzeuge. Thematisch bildet die Ausbildung von Informatikstudierenden in Theoretischer Informatik einen kleinen Schwerpunkt.

Mein besonderer Dank gilt dem Programmkomitee und den hier nicht genannten Helfern für ihren Einsatz bei der Vorbereitung und Durchführung der Tagung.

Ich wünsche Ihnen eine spannende Tagung, interessante Gespräche und einen angenehmen Aufenthalt in der UNESCO-Welterbe-Stadt Potsdam.

A handwritten signature in black ink, which appears to read 'Schwill'.

Prof. Dr. Andreas Schwill  
Universität Potsdam

# ÜBERBLICK TAGUNGSSTRUKTUR

	Sonntag, 11.09.	Montag, 12.09.		
08:00	Eröffnung der Registrierung	Eröffnung der Registrierung		
09:00	Workshops	Eröffnung der DeLFI  H03		
10:00		Keynote der DeLFI  H03		
11:00	Workshops	Best Paper Session 1  H03		
12:00				
13:00				
14:00	Workshops	Best Paper Session 2  H03		
15:00				
16:00	Workshops	E-Learning in der Schule  H02	Game-based Learning  H01	Unterstützung von Prüfungen  H06
17:00				
18:00	Empfang	Stadtrundgänge & Promovendenprogramm		

Dienstag, 13.09.			Mittwoch, 14.09.		
Eröffnung der Registrierung					08:00
			Eröffnung der Registrierung		
Eröffnung der HDI  H03					09:00
Keynote der DeLFI & HDI  H03			Keynote der HDI  H06		10:00
Lernan- wendungen  H02	Assessment & Feedback  H01	Kompetenzen  H06	Werkzeuge  H06		11:00
					12:00
			Abschluss  H06		
					13:00
E-Learning Governance  H02	E-Learning & Psychologie  H01	Short Paper  H06			14:00
Podiumsdiskussion + Demo- und Posterslam  H03					15:00
					16:00
Demo - und Postersession					
	AK E-Learning an Schulen  S15	FG Berufliche Bildung in Informatik  2.14			17:00
FG E-Learning  S15					18:00
Konferenzdinner mit Preisverleihungen					

# LEARNING ANALYTICS

ALBRECHT FORTENBACHER, AGATHE MERCERON,  
NIELS PINKWART



9:00 – 10:30 Uhr	<b>Session 1</b> Welcome und Einführung  <i>Digitale Infrastruktur und Learning Analytics im Co-Design</i> Truong-Sinh An, Francois Dubois, Eileen Manthey, Agathe Merceron  <i>Konzept-Lernressourcen-Beziehungen als Unterstützung von Selbstreflexion in einem Learning-Analytics-Werkzeug</i> Sebastian Groß, Niels Pinkwart
10:30 – 11:00 Uhr	Kaffeepause
11:00 – 12:30 Uhr	<b>Session 2</b> <i>Sensor Data for Learning Support: Achievements, Open Questions &amp; Opportunities</i> Haeseon Yun, Monika Domanska, Albrecht Fortenbacher, Niels Pinkwart, Mina Ghomi  <i>Learning Analytics für E-Tutoren: Konzept zur bedarfsorientierten Datenerhebung</i> Michel Rietze  <i>Improving Peer Assessment by using Learning Analytics</i> Usman Wahid, Mohamed Amine Chatti, Ulrik Schroeder
12:30 – 13:30 Uhr	Mittagspause
13:30 – 15:00 Uhr	<b>Session 3</b> <i>Learning Analytics im betrieblichen Kontext</i>  <i>Learning Analytics im Kontext von Pädagogik, Psychologie und Didaktik</i>
15:00 – 15:30 Uhr	Kaffeepause
15:30 – 17:00 Uhr	<b>Session 4</b> <i>Arbeitskreis Learning Analytics</i>  <i>LASI 2017 in Berlin</i>  <i>Closing</i>

WORKSHOP AM SONNTAG, 11.09.2016

# FORSCHENDES LERNEN UND E-LEARNING

JULIAN DEHNE, ANNA HEUDORFER

7



11:00 – 12:30 Uhr	<b>Digitale Formate Forschenden Lernens</b> <i>Begrüßung</i>  <i>Wozu Geschlechtersoziologie? Forschung im Videoformat</i> Alexander Knoth, Hannah Wolf, Theresa Adenstedt, René Wolf, Leo Peters  <i>E-Learning und Forschendes Lernen-Diskurse an deutschen Universitäten</i> Julian Dehne, Jan Bernoth, Thi Nguyen, Ulrike Lucke
12:30 – 13:30 Uhr	Mittagspause
13:30 – 15:00 Uhr	<b>Internationalisierung von Forschendem Lernen durch Virtualität</b> <i>Internationalisierung durch Forschendes Lernen im Q-Kolleg im Vergleich zu zwei anderen transnationalen Lehrveranstaltungskonzeptionen.</i> Johannes Siemens, Johannes Moes  <i>Vom Seminarraum zur wissenschaftlichen Konferenz – Interuniversitäres forschendes Lernen in virtuellen Teams</i> Michael A. Herzog, Elisabeth Katzlinger, Martin Stabauer
15:00 – 15:30 Uhr	Kaffeepause
15:30 – 17:00 Uhr	<b>Keynote durch Prof. Dr. phil. Sandra Hofhues</b> <i>E-Learning und Forschendes Lernen</i>



Orangerieschloss

by ONAR - commons.wikimedia.org – CC-BY-SA 3.0

# BLENDED LEARNING KONKRET: DIDAKTISCHE SZENARIEN FÜR DIE TÄGLICHE LEHRE

PETER ARNOLD, SVEN HOFMANN



9:00 – 10:30 Uhr	<b>Session 1</b> Dr. Sven Hofmann <i>Blended Learning konkret – Zertifikatskurse für Lehrer*innen an der TU Dresden</i> Peter Arnold, Sven Hofmann <i>Betriebserkundung online als Blended Learning Szenario</i> Michael Schuhen, Manuel Froitzheim, Tobias Schulte
10:30 – 11:00 Uhr	Kaffeepause
11:00 – 12:30 Uhr	<b>Session 2</b> Dr. Sven Hofmann <i>E-Learning-Einführung für Studierende des ersten Semesters in Form eines Online-Seminars</i> Thomas Schöftner <i>E-Portfolio im BSc Soziale Arbeit an der ZHAW</i> Eberhard Johannes Zartmann
12:30 – 13:30 Uhr	Mittagspause
13:30 – 15:00 Uhr	<b>Session 3</b> Peter Arnold <i>Forschungsorientierte Gruppenlernprozesse „blended“ gestalten</i> Martin Arndt
15:00 – 15:30 Uhr	Kaffeepause
15:30 – 17:00 Uhr	<b>Session 4</b> Peter Arnold <i>Ein adaptierbares Fragengenerierungs-Framework zur Unterrichtsvorbereitung</i> Nguyen-Think Le, Niels Pinkwart <i>Einführung einer Gamification-Plattform an der Hochschule Hamm-Lippstadt</i> Eva Ponick, Alexander Stuckenholz

WORKSHOP AM SONNTAG, 11.09.2016

# TECHNOLOGIEGESTÜTZTES LERNEN IM ARBEITSPROZESS AM (DIGITALEN) ARBEITSPLATZ

CHRISTOPH RENSING, NILS MALZAHN, THOMAS PRESCHER,  
CARSTEN ULLRICH



S16

13:30 –  
15:00 Uhr      **Session 1**

15:00 –  
15:30 Uhr      Kaffeepause

15:30 –  
17:00 Uhr      **Session 2**

## Beiträge in beiden Sessions:

*APPSist Statusbericht: Realisierung einer Plattform für Assistenz- und Wissensdienste für die Industrie 4.0*

Carsten Ullrich, Matthias Aust, Michael Dietrich, Nico Herbig, Christoph Igel, Niklas Kreggenfeld, Christopher Prinz, Frederic Raber, Simon Schwantzer, Frank Sulzmann

*Eine Bedarfsanalyse zu Formen und Rahmenbedingungen der Qualifizierung Beschäftigter in digitalen Arbeitsumgebungen*

Christoph Rensing, Lena Despres, Sandra Bürger

*Towards a Classification of Learning Support Systems at the Digitized Workplace*

Wael Alkhatib, Christoph Rensing

*Implementierung eines Aufnahmewerkzeugs für die semi-automatische Erstellung von Lernszenarien*

Ines Averbeck, Julia Finken, Sebastian Freith, Glenn Schütze, Carsten Ullrich

*Die Nutzbarmachung traditioneller Arbeitsumgebungen zur Unterstützung neuartiger Wissensmanagementwerkzeuge*

Christoph Greven, Ulrik Schroeder

*Digitalisierung im Handwerk als Lernprozess fördern*

Thomas Prescher, Jan Hellriegel, Michael Schön, Anja Baumann, Michael Heil, Frederick Schulz

*Assistenz von Arbeitsprozessen auf der Baustelle*

Mareike Schmidt, Jan Spilski, Uta Schwertel, Michael Heil, Thomas Lachmann

*Der Einsatz digitaler Lern- und Assistenzsysteme im industriellen Wandel – Softwarelösungen erfolgreich implementieren*

Roman Senderek, Katharina Heeg

## TAGUNGSPROGRAMM DeLFI

8:00 Uhr	Eröffnung der Registrierung	
9:00 – 9:30 Uhr	<b>Eröffnung der DeLFI 2016</b> Grußworte: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Prof. Dr. Ulrike Lucke (Universität Potsdam)</li> <li>• Prof. Dr. Florian J. Schweigert (Universität Potsdam)</li> <li>• Dr. Martina Münch (Ministerin für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg)</li> <li>• Jens Mühlner (Nationaler IT-Gipfel, T-Systems International)</li> </ul>	 H03
09:30 – 10:30 Uhr	<b>Keynote durch Prof. Marcelo Milrad</b> <i>An Evolutionary Perspective on Mobile Learning: From Research and Pilot oriented to Scalable and Sustainable</i>	 H03
10:30 – 11:00 Uhr	Kaffeepause	
11:00 – 12:30 Uhr	<b>DeLFI: Best Paper Session 1</b>  Dr. Franka Grünewald <i>Interest-based Recommendation in Academic Networks using Social Network Analysis</i> Peyman Toreini, Mohamed Amine Chatti, Hendrik Thues, Ulrik Schroeder <i>Adaption und Evaluation eines virtuellen Klassenzimmers für Blinde</i> Wiebke Köhlmann, Marlene Karlapp	 H03  Beste E-Learning-Masterarbeit 2015
12:30 – 13:00 Uhr	Mittagspause	
13:30 – 15:00 Uhr	<b>DeLFI: Best Paper Session 2</b>  Prof. D. Peter A. Henning <i>„Das schaue ich mir morgen an“ – Aufschiebeverhalten bei der Nutzung von eLectures; eine Analyse</i> Alexander Tillmann, Jana Niemeyer, Detlef Krömker <i>Das erste Semester von Studierenden der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften im Spiegel der Reflect-App</i> Alexander Knoth, Alexander Kiy, Ina Müller	 H03
15:00 – 15:30 Uhr	Kaffeepause	

15:30 –  
17:00 Uhr

### DeLFI: E-Learning in der Schule

 Dr. Jens Drummer

 H02

*Nutzung eines elektronischen Schulbuchs im Informatikunterricht am Beispiel des Projektes inf-schule*

Manuel Froitzheim, Daniel Jonietz, Oliver Schneider, Klaus Becker, Martin Zimnol

*ConceptCloud: Supporting Reflection in the Online Learning Environment Go-Lab*

Christina Schneegass, Anna Kizina, Sven Manske, H. Ulrich Hoppe

*Fake or Real? Analyse physikalischer Phänomene in viralen Videos im forschend-entdeckenden Lernkontext*

Julian Börner, Jessika Buraczynska, Jessica Gärtner, Karl Nolte, Jessica Priesmeyer, Ali Üstek, Catherina Stephan, Saskia Strasdat, Sven Manske, H. Ulrich Hoppe

15:30 –  
17:00 Uhr

### DeLFI: Game-based Learning

 Prof. Dr. Wolfgang Effelsberg

 H01

*Design eines Spiels zum Lernen von Informationskompetenz*

Linda Eckardt, Susanne Robra-Bissantz

*Das Technologieakzeptanzmodell für kartenbasierte Lernspiele in der Bildauswertung*

Alexander Streicher, Eva Lehmann

*Lessons Learned: Serious Games im Hochwasserrisikomanagement*

Roman Breuer, Heribert Nacken, Hani Sewilam

15:30 –  
17:00 Uhr

### DeLFI: Unterstützung von Prüfungen

 Prof. Dr. Albrecht Fortenbacher

 H06

*Automatisierte Online-Aufsicht im Kontext der Wertigkeit von Zertifikaten einer MOOC Plattform*

Thomas Staubitz, Ralf Teusner, Jan Renz, Christoph Meinel

*Technische Unterstützung zur Durchführung von Massenklausuren*

Alexander Kiy, Volker Wölfert, Ulrike Lucke

*bwLehrpool: Durchführung von elektronischen Prüfungen in virtualisierten Umgebungen*

Steffen Ritter, Stephan Trahasch, Sven Slotosch, Dirk von Suchodoletz, Jan Münchenberg

# TAGUNGSPROGRAMM DELFI

17:30 –  
18:30 Uhr

**Sitzung des Leitungsgremiums  
der GI-Fachgruppe E-Learning**

 S15

ab  
18:30 Uhr

**Promovendenprogramm**

 **Registrierung**

18:30 &  
19:30 Uhr

**Altstadtrundgänge**

Treffpunkt ist die Touristeninformation am Luisenplatz  
in der Potsdamer Innenstadt

 *Luisenplatz-Süd/Park Sanssouci*



by creando - de.wikipedia.org - CC-BY-SA 3.0



by Avda - de.wikipedia.org - CC-BY-SA 3.0

Die schöne Altstadt in Potsdam befindet sich in einem ständigen Wandel. So ist insbesondere in den letzten Jahren das Stadtschloss und die Region um den alten Markt neu entstanden, so dass sich eine Besichtigung der Altstadt bei jedem Besuch Potsdams erneut lohnt.

Die Spaziergänge führen durch die historische Potsdamer Innenstadt. Barocker Glanz und „preußische Sparsamkeit“ prägen das Stadtbild. Höhepunkte der Rundgänge sind Neuer Markt und Alter Markt, die Nikolaikirche, das Alte Rathaus sowie das Holländische Viertel.

Für die Altstadtrundgänge war eine vorherige Anmeldung erforderlich. Einzelne Plätze sind jedoch noch frei (Selbstkostenpreis: 7 €). Wenden Sie sich einfach an die Registrierung.

MONTAG, 12.09.2016

13

## KEYNOTE DER DELFI

### **An Evolutionary Perspective on Mobile Learning: From Research and Pilot Oriented to Scalable and Sustainable**

Marcelo Milrad (Linnaeus University, Schweden)



The research field of mobile learning has gained much attention in the last 15 years. Since the late 90's, a substantial number of research projects on mobile learning have been conducted in both formal and informal learning settings.

The analysis of the research literature in this field indicate that much of the global research efforts have concentrated on the design and development of a wide range of technological solutions to support learning about a particular subject matter. The outcomes of these research activities have contributed to a refined conceptualization of learning with mobile technologies in schools, museums and in field trips.

In this talk Prof. Marcelo Milrad from Linnaeus University in Sweden will address and discuss those aspects related to innovation and sustainability in mobile learning. He will first introduce this research field in terms of perspectives and challenges in order to understand why it matters to study the sustainability of innovations in schools. Thereafter, Prof. Milrad will turn the focus to a couple of his on-going research projects in order to provide a critical analysis on the barriers and constraints experienced by both researchers and teachers while integrating mobile devices and applications in elementary, secondary schools and university settings. Towards the end, the speaker will discuss factors, stakeholders and lines of action identified when attempting to introduce and sustain innovative educational practices in Swedish schools.

# TAGUNGSPROGRAMM DELFI & HDI

8:00 Uhr	Eröffnung der Registrierung	
9:00 – 9:30 Uhr	<b>Eröffnung der HDI 2016</b> & Organisatorisches	 H03
09:30 – 10:30 Uhr	<b>Keynote durch Prof. Dr.-Ing. Ulrik Schroeder</b> <i>go4IT! und InfoSphere – Mädchen (und Jungs) für die Informatik begeistern</i>	 H03
10:30 – 11:00 Uhr	Kaffeepause	
11:00 – 12.30 Uhr	<b>DeLFI: Lernanwendungen</b>  Prof. Dr. Christoph Igel  <i>Ein Autorensystem zur Erstellung von adaptiven mobilen Mikrolernanwendungen</i> Tobias Moebert, Julius Höfler, Helena Jank, Hanna Drimalla, Thiemo Belmega, Raphael Zender, Ulrike Lucke  <i>Eine Lernanwendung für arbeitsprozessintegriertes und -orientiertes Lernen zur Steigerung der beruflichen Handlungskompetenz mittels einer stärkeren Orientierung der Ausbildung an beruflichen Handlungssituationen</i> Christoph Rensing, Stephan Tittel, Jan Hellriegel, Thomas Prescher, Regina Osranek, Frederick Schulz  <i>HardDrive Exchange – Eine VR-Lernanwendung zur Durchführung von Festplattenwechseln in Speichersystemen</i> Fabian Lutze, Raphael Zender, Ulrike Lucke	 H01



Neues Palais im Park Sanssouci

by Manfred Heyde - de.wikipedia.org - CC-BY-SA 3.0

11:00 – 12.30 Uhr	<b>DeLFI: Assessment &amp; Feedback</b>  Prof. Dr. Joerg Haake <i>Elektronische Abstimmungssysteme in der Hochschullehre – Empirische Untersuchung zu ersten Erfahrungen mit dem Audience Response System eduVote</i> Michael Eichhorn <i>Evaluation automatisierter Ansätze für die Bewertung von Modellierungsaufgaben</i> Michael Fellmann, Peter Fettke, Constantin Houy, Peter Loos, Andreas Oberweis, Andreas Schoknecht, Michael Striewe, Tom Thaler, Meike Ullrich <i>Bewertungsaspekte und Tests in Java-Programmieraufgaben für Graja im ProFormA-Aufgabenformat</i> Robert Garmann, Peter Fricke, Oliver J. Bott	 H02
11:00 – 12.30 Uhr	<b>HDI: Kompetenzen</b> <i>Das "Startprojekt" – Entwicklung überfachlicher Kompetenzen von Anfang an</i> Elisabeth Dennert-Möller, Robert Garmann <i>Lernwirksamkeits- und Zielgruppenanalyse für ein Lehrvideo zum informatischen Problemlösen</i> Bertold Kujath <i>Eine Studie zum kollaborativen Modellieren in der Softwaretechnik-Ausbildung</i> Anke Dittmar, Gregor Buchholz, Mathias Kühn	 H06
12:30 – 13:30 Uhr	<b>Mittagspause</b>	

# TAGUNGSPROGRAMM DELFI & HDI

<p>13:30 – 14:30 Uhr</p>	<p><b>DeLFI: E-Learning &amp; Psychologie</b>   Dr. Christoph Rensing</p> <p><i>Beobachtungen zum Abbruchverhalten von Studierenden in einem webbasierten Mathematik Vorkurs</i>          Melanie Schypula, Nils Schwinning, Alina Doekels, Michael Goedicke</p> <p><i>MoodlePeers: Automatisierte Lerngruppenbildung auf Grundlage psychologischer Merkmalsausprägungen in E-Learning-Systemen</i>          René Roepke, Johannes Konert, Eduard Gallwas, Henrik Bellhäuser</p>	<p> <b>H01</b></p>
<p>13:30 – 14:30 Uhr</p>	<p><b>DeLFI: E-Learning Governance</b>   Prof. Dr. Sabine Rathmayer</p> <p><i>(Keine) Angst vor dem Datenschutz?! Begleitforschung im Hochschulkontext</i>          Armin Egetenmeier, Bernd Oder, Ulrike Maier, Miriam Hommel, Valentin Nagengast, Axel Löffler</p> <p><i>Anforderungen und ein Rahmenkonzept für inklusive E-Learning Software</i>          Yasmin Patzer, Johann Sell, Niels Pinkwart</p>	<p> <b>H02</b></p>
<p>13:30 – 14:30 Uhr</p>	<p><b>HDI: Short Paper</b>  <i>Kooperative und kompetenzorientierte Übungen in der Softwaretechnik</i>          Kai Gebhardt</p> <p><i>Synergieeffekte zwischen Fach- und Lehramtsstudierenden in Softwarepraktika</i>          Matthias Ehlenz, Nadine Bergner, Ulrik Schroeder</p>	<p> <b>H06</b></p>
<p>14:30 – 15:15</p>	<p><b>Podiumsdiskussion</b>   Jan-Martin Wiarda</p> <p><i>E-Learning war gestern - heute ist Digitalisierung!</i>  <i>Oder: Wie viel Strategie braucht die digitale Bildung?</i></p> <p>mit</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Hans Pongratz (TU München)</li> <li>• Dr. Barbara Getto (Universität Duisburg-Essen)</li> <li>• Prof. Dr. rer. nat. Guido Wirtz (Universität Bamberg)</li> <li>• Prof. Dr.-Ing. H. Siegfried Stiehl (Universität Hamburg)</li> </ul>	<p> <b>H03</b></p>
<p>15:15 – 15:20 Uhr</p>	<p><b>Ankündigung der DeLFI 2017</b></p>	<p> <b>H03</b></p>

15:20 –  
15:30 Uhr

## Demo- & Posterslam



15:30 –  
17:30 Uhr

## DeLFI: Demo- & Posterpräsentationen mit Kaffeepause

### Poster:

*mamdim – Mathematiklernen mit digitalen Medien am Beispiel von moodle-Lernmodulen*

Stefanie Schumacher, Alexander Salle, Ralph Hofrichter,  
Mathias Hattermann

*Lernende Organisation durch die Gestaltung interdisziplinärer Zusammenarbeit*

Andrea Augsten, Sirkka Freigang

*StaySmart – Individuelles und kompetenzorientiertes e-Learning im Zeitalter des demografischen Wandels*

Katja Lehmann, Sarah Oeste-Reiß, Sofia Schöbel, Matthias Söllner

*Drei Aspekte der Qualitätssicherung bei E-Assessments*

Xenia V. Jeremias, Christian Rabe, Birgit Sellmer

*Digitale Teilnehmerzertifikate und Open Badges verbinden: Der E-Teaching-Badge*

Alexander Kiy, Jörg Hafer, Marlen Schumann, Uta Enke

*Integration von E-Learning in einen Fachbereich einer deutschen Universität – Problem- und Zielstellung und Aufbau der Untersuchung*

Laura Müller, Axel Schwickert

*Vergleichende Analyse funktionaler Merkmale im User Interface von Videolernumgebungen*

Niels Seidel

*Auf dem Weg zum Videocampus Sachsen – eine Machbarkeitsuntersuchung*

Aline Bergert, Schellbach Uwe, Anke Lehmann

*ProFormA-Middleware – Vorteile von Programmierbewertungssystemen und Lernmanagementsystemen verbinden*

Oliver Rod, Uta Priss, Nils Jensen

## TAGUNGSPROGRAMM DELFI & HDI

---

### Poster (Fortsetzung):

*Let me do it: towards the implementation of instructional patterns of ICT usage in schools*

Karl Barth, Kyriakoula Georgiou, Thanasis Hadzilacos, Paul Libbrecht, Anna Mavroudi, Wolfgang Müller, Nuno Otero

*Selbstorganisiertes Lernen im Studium durch Social Media*

Thiemo Leonhardt, Alexandra Kwiecien

*Videoportale im Hochschulkontext - ein Leistungsvergleich*

Alexander Marbach, Daniel Nenner, Björn Kaczmarek, Tobias Gall

*Campus.UP – eine digitale, personalisierbare Lern- & Arbeitsumgebung*

Patrick Seeger, Mathias Klein, Sabrina Reinke

### Demos:

*Campus.UP - die flexible Plattform für digitales Lernen und Arbeiten*

Jörg Hafer, Carsten Müssig, Matthias Weise, Sabrina Reinke

*Toolchain zur ANSI-C Programmierung des Lego Mindstorms EV3 in der Hochschullehre*

Simón Rodríguez Pérez, Ahmad Fatoum, Jörg Abke

*Computerbasiertes Testen zur Messung von Musikkompetenzen*

Julia Finken, Franziska Marx, Andreas Breiter

*CuCoMaG - Group Reflection Support in Role-Playing Environments*

Dorian Doberstein, Nadja Agreiter, Marco Bäumer, Menglu Cui, Shaghayegh Abdollahzadegan, Diba Heidari, Nan Jiang, Markus Mentzel, Huangpan Zhang, Hao Zheng, Julia Othlinghaus, H. Ulrich Hoppe

*Ein Bild sagt mehr als tausend Worte – interaktive Visualisierungen in web-basierten Programmieraufgaben*

Natalie Kiesler

*Entspannt gelernt: Entwicklung und Evaluation einer adaptiven Lernanwendung für SQL*

Hanna Drimalla, Thiemo Belmega

*Kontextbasiertes E-Learning zur Diagnose und Behebung von Netzwerkfehlern am Beispiel der App ThermoFind*

Hendrik Geßner, Kristin Sass

---

17:00 – 17:30 Uhr	<b>Mitgliederversammlung AK E-Learning an Schulen</b>	 S15
17:00 – 18:00 Uhr	<b>Mitgliederversammlung FG Berufliche Bildung in Informatik</b>	 2.14, Haus 4
17:30 – 18:00	<b>Mitgliederversammlung FG E-Learning</b>	 S15

ab 18:30  
Uhr

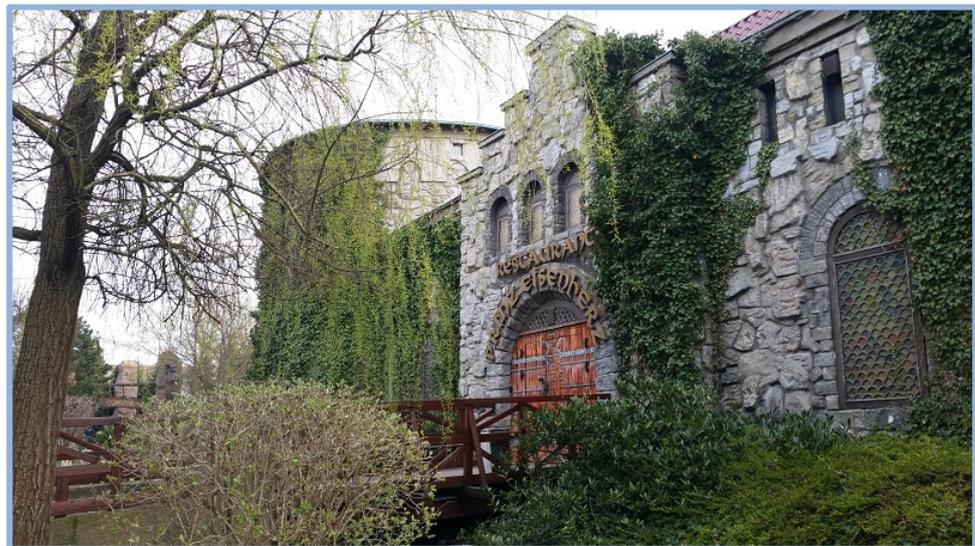
### **Konferenzdinner im Restaurant „Prinz Eisenherz“**

Speisen Sie auf dem diesjährigen Konferenzdinner wie die Ritter an Artus' mystischer Tafelrunde. Im Restaurant "Prinz Eisenherz" des Filmparks Babelsberg werden wir mit dem Bankett zu Camelot verwöhnt.

Ein Restbestand an Tickets lässt sich an der Registrierung für je 50 € erwerben.

Programmpunkte u.a.:

- Feierlicher Abschluss der DeLFI-Tagung
- Prämierung Best Paper, Poster & Demo
- Auszeichnung der besten Bachelorarbeit und Masterarbeit 2015



## KEYNOTE DER DELFI & HDI



### **go4IT! und InfoSphere – Mädchen (und Jungs) für die Informatik begeistern**

Ulrik Schroeder (RWTH Aachen)

Trotz der unbestritten hohen Relevanz der Informatik für Gesellschaft, Wirtschaft und Wissenschaft führt sie in deutschen Schulen ein Schattendasein. Eine Folge ist, dass sich zu wenige Nachwuchskräfte für das Studienfach Informatik interessieren und ein IT-Fachkräftemangel seit Jahren besteht. Darüber hinaus weist ein Informatikstudium eine der höchsten Abbruchquoten aller Studienfächer auf. Eine in Studien häufig genannte Erklärung dafür ist, dass Studienanfängerinnen ein falsches Bild von der Wissenschaft, der Profession und vom Studium der Informatik haben. Ein weiteres eklatantes und weiter verstärkendes Problem der Informatik besteht darin, dass insbesondere zu wenige junge Frauen das Fach wählen und somit fast 50% der potenziellen Nachwuchskräfte und Talente sich dem Fach verweigern.

Daher werden seit vielen Jahren außerschulische Lerngelegenheiten entwickelt, die Kindern und Jugendlichen technische Fächer (MINT-Bereich) und dabei zunehmend Programmieren und Informatik näherbringen sollen. In diesem Kontext hat auch die RWTH Aachen das deutschlandweit erste (reine) Informatik-Schülerlabor InfoSphere gegründet, um Kindern und Jugendlichen zu ermöglichen, die Faszination der Informatik auf vielfältige Weise zu entdecken und sich ein möglichst realistisches Bild der Vielfalt der Informatik zu machen. Ferner erreicht die RWTH mit ihrem Projekt go4IT! seit mehreren Jahren gezielt Mädchen in ihren Schulen. Primäres Ziel in beiden Projekten ist es, Jugendlichen zu ermöglichen, fundierte Entscheidungen zu treffen, das Wahlfach Informatik in der Schule zu belegen, um ggf. bei Eignung und Interesse das Studienfach aufzunehmen. Trotz vielfacher Bemühungen außerschulischer, informatischer Lerngelegenheiten insbesondere für die stark unterrepräsentierte weibliche Jugend hat sich am Mangel der Studienabsolventinnen und insbesondere an der Beteiligung von Studentinnen insgesamt wenig geändert. Es gibt zu wenige wissenschaftlich gesicherte Erkenntnisse darüber, welche Maßnahmen förderlich wirken und welche motivationalen Faktoren gezielt beeinflusst werden müssen. In der Präsentation sollen daher die Erkenntnisse dreier Studien zu den beiden prominenten Maßnahmen der RWTH Aachen vorgestellt werden.

MITTWOCH, 14.09.2016

21

## TAGUNGSPROGRAMM HDI

8:30 Uhr	Eröffnung der Registrierung	
09:30 – 10:30 Uhr	<b>Keynote durch Prof. Dr. Maria Knobelsdorf</b> <i>"Theoretische Informatik ist so spannend – wenn da nicht diese Beweise wären ..."</i>	 H06
10:30 – 11:00 Uhr	Kaffeepause	
11:00 – 12.30 Uhr	<b>HDI: Werkzeuge</b> <i>Werkzeugunterstützung bei der Vermittlung der Grundlagen wissenschaftlichen Schreibens</i> Oliver Zscheyge, Karsten Weicker  <i>Mathematisches Argumentieren und Beweisen mit dem Theorembeweiser Coq</i> Sebastian Böhne, Maria Knobelsdorf, Christoph Kreitz  <i>Einsatz von Theorembeweisern in der Lehre</i> Alexander Steen, Max Wisniewski, Christoph Benz Müller	 H06
12:30 Uhr	<b>Abschluss der HDI 2016</b>	 H06



Schloss Sanssouci

by Wolfgang Staudt - commons.wikimedia.org – CC Attribution 2.0 Generic

## KEYNOTE DER HDI



### **Theoretische Informatik ist so spannend – wenn da nicht diese Beweise wären ...**

Maria Knobelsdorf (Universität Hamburg)

Informatik-Studierende haben in der Mehrzahl Schwierigkeiten, die Leistungsanforderungen im Bereich Theoretische Informatik zu erfüllen. Viele Studierende brechen entsprechende Lehrveranstaltungen vorzeitig ab, und ein signifikant hoher Anteil besteht die Abschlussklausur nicht. Dieser Umstand wirkt sich auch negativ auf die hohe Schwundquote im Bachelorstudiengang Informatik aus. Verschiedene fachdidaktische Ansätze und Lernwerkzeuge sind bisher vorgestellt und eingesetzt worden, um den Studierenden den Einstieg in die Theoretische Informatik zu erleichtern. Die meisten Ansätze basieren jedoch auf der Annahme, dass die Studierenden kein Interesse an dem Bereich sowie generelle Verständnisschwierigkeiten haben. Empirische Studien, die diese Annahme bzw. bisherige Lehr-Lern-Settings der Theorie untersuchen, gibt es jedoch kaum. Die Arbeitsgruppe CSEd am Fachbereich Informatik der Universität Hamburg untersucht daher, wie Informatikstudierende Übungsaufgaben in Lehrveranstaltungen der Theoretischen Informatik bearbeiten, und leitet daraus Erkenntnisse für fachdidaktische Maßnahmen ab. Erste Ergebnisse zeigen, dass die Studierenden Theoretische Informatik interessant finden und keine generellen Schwierigkeiten haben, die jeweiligen Fachthemen zu verstehen. Problematisch für die Studierenden scheinen hingegen mathematische Formalismen, das Lesen und Verstehen dieser im Kontext der Aufgabenstellung sowie das systematische Entwickeln und Aufschreiben einer Beweisidee zu sein. Daraus leitet sich ab, dass die Entwicklung formal-mathematischer Fachkompetenzen in der Studieneingangsphase stärker in den Fokus genommen werden sollte. Der Cognitive Apprenticeship Ansatz stellt hier eine Möglichkeit dar, kompetenzorientierte Lehre zu gestalten und wurde in Kooperation mit der Theoretischen Informatik der Universität Potsdam bereits erfolgreich erprobt. Der Vortrag stellt beide Forschungsprojekte vor und geht dabei auf theoretische und methodische Aspekte fachdidaktischer Forschung in diesem Zusammenhang ein.

# WEITERES RAHMENPROGRAMM

## Empfang

am Sonntag, den 11.09.

Am Sonntag dürfen wir uns nach den Workshops auf ein gemütliches Kennenlernen bei Spanferkel und Bier freuen. Als besonderer Gast wird uns ein langer Kerl aus dem alten Preußen besuchen und unterhalten. Der Empfang wird direkt im Tagungsgebäude bzw. den Außenbereichen stattfinden.



## FreshUP

Potsdamer Studienanfänger lernen mit FreshUP seit 2011 die Stadt Potsdam und den studentischen Alltag kennen. Auf der DeLFI können Sie das Spiel in einer speziellen DeLFI-Version testen, am Laptop oder auf Ihrem Smartphone.



<https://freshup.cs.uni-potsdam.de/freshup-delfi>

Benutzername: <ConfTool-ID><Initialen (klein)>  
(z.B. 1234ab)



## Time Travel Treasures

Mit dem Android-Spiel können Sie einen aufregenden Spaziergang durch den Park Sanssouci unternehmen. Eingebettet in eine Rahmenhandlung um Friedrich II., werden Sie an historischen Orten herausgefordert.



App (Android) & Anleitung: <http://delfi2016.de/geo3d>

## Internetzugang

Internetzugang besteht über das **eduroam**-Netzwerk, das Angehörigen von partizipierenden Bildungseinrichtungen unter Verwendung ihres eigenen Benutzernamens und Passwortes zur Verfügung steht.

Sollten Sie dieses nicht nutzen können, erhalten Sie an der Registrierung WLAN-Gastzugänge für das **UP-Conference**-Netzwerk.

## Pausenverpflegung

In den Kaffeepausen stehen im Tagungsgebäude Snacks und Getränke zur Verfügung. Für die Mittagspausen wird die Nutzung der Mensa empfohlen.

## Öffentliche Verkehrsmittel

Der Tagungsort ist über den Bahnhof Griebnitzsee hervorragend an das Potsdamer und Berliner Verkehrsnetz angebunden.



S7 (Richtung Potsdam und Berlin)



Linien 616, 694, 696 und Nachtlinie N17



Regionalbahnen RB21 und RB22

Abfahrtszeiten & Details: <http://delfi2016.de/bahnhof>



## Proceedings

Ulrike Lucke, Andreas Schwill und Raphael Zender (Hrsg.): **DeLFI 2016** – Die 14. E-Learning Fachtagung Informatik der Gesellschaft für Informatik e.V., LNI-262, Köllen-Verlag, Bonn 2016.

Raphael Zender (Hrsg.): Proceedings of **DeLFI Workshops** 2016 co-located with 14th e-Learning Conference of the German Computer Society (DeLFI 2016), <http://ceur-ws.org/Vol-1669>, 2016.

Andreas Schwill und Ulrike Lucke (Hrsg.): **HDI2016** – 7. Fachtagung des GI-Fachbereichs Informatik und Ausbildung/Didaktik der Informatik, CID-10, Universitätsverlag Potsdam, Potsdam, 2016.

# SPONSOR

25



SAVE THE DATE

# 1. DEZEMBER 2016



hochschulforum  
digitalisierung

**ABSCHLUSSKONFERENZ  
DES HOCHSCHULFORUMS  
DIGITALISIERUNG** · BERLIN

In **3** Jahren gemeinsamer Arbeit  
haben **74** Experten  
in **6** Themengruppen  
zusammen mit **2.000** Besuchern  
auf **20** Veranstaltungen,  
in **25** Veröffentlichungen  
und **153** Videos über Hochschullehre  
im digitalen Zeitalter diskutiert.

Seien Sie am 1. Dezember 2016 bei der  
**Abschlusskonferenz des Hochschulforums Digitalisierung**  
dabei und diskutieren Sie mit.



**Sichern Sie sich Ihre Teilnahme.**

[www.hochschulforumdigitalisierung.de/abschlusskonferenz](http://www.hochschulforumdigitalisierung.de/abschlusskonferenz)

Das Hochschulforum Digitalisierung ist eine gemeinsame Initiative der Hochschulrektorenkonferenz, des CHE Centrums für Hochschulentwicklung und des Stifterverbandes. Es wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert.  
[www.hochschulforumdigitalisierung.de](http://www.hochschulforumdigitalisierung.de)



**HRK** Hochschulrektorenkonferenz  
Die Stimme der Hochschulen

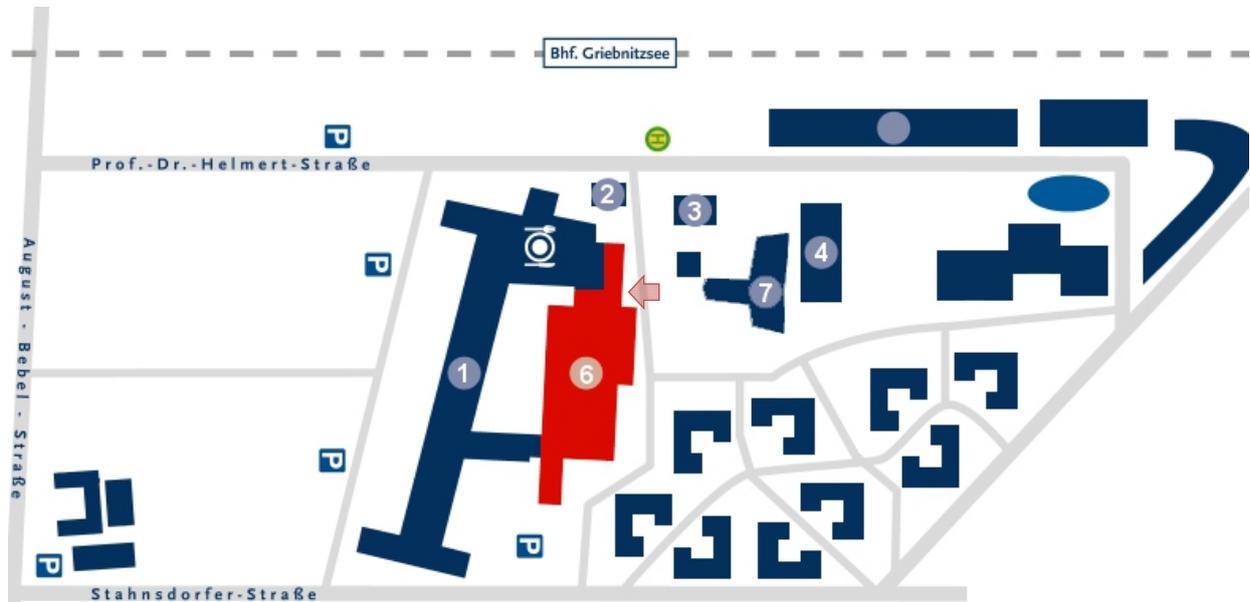


GEFÖRDERT VOM

Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

# LAGE- UND RAUMPLÄNE

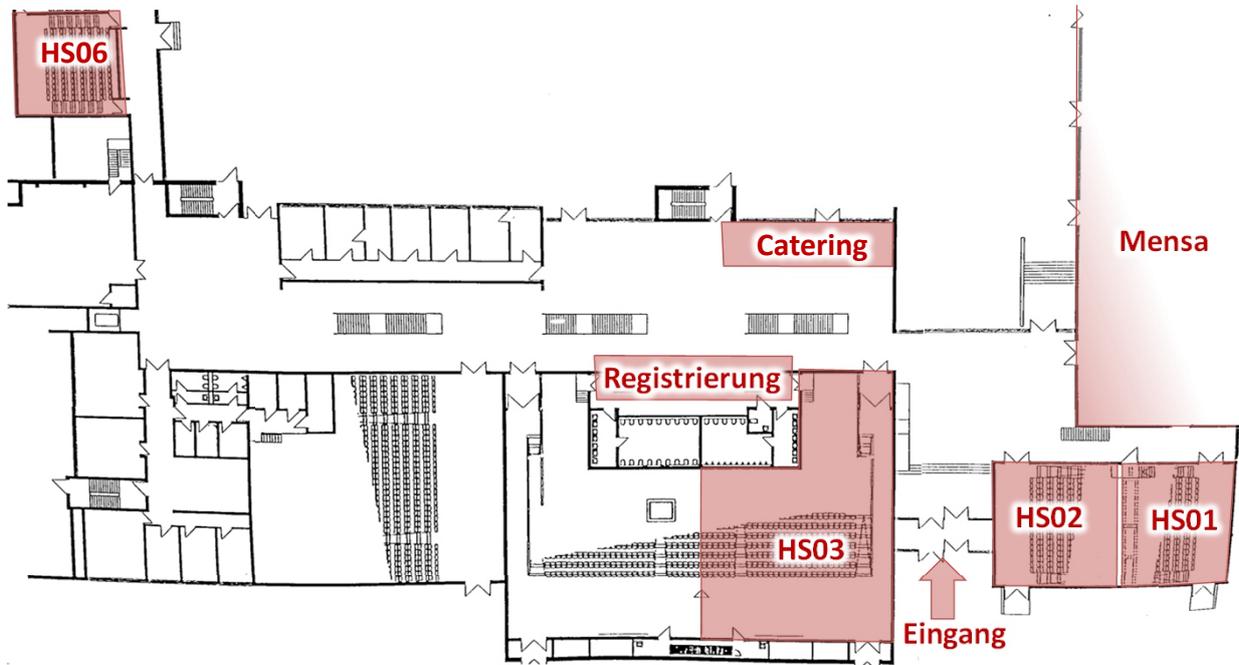
## Campus Griebnitzsee



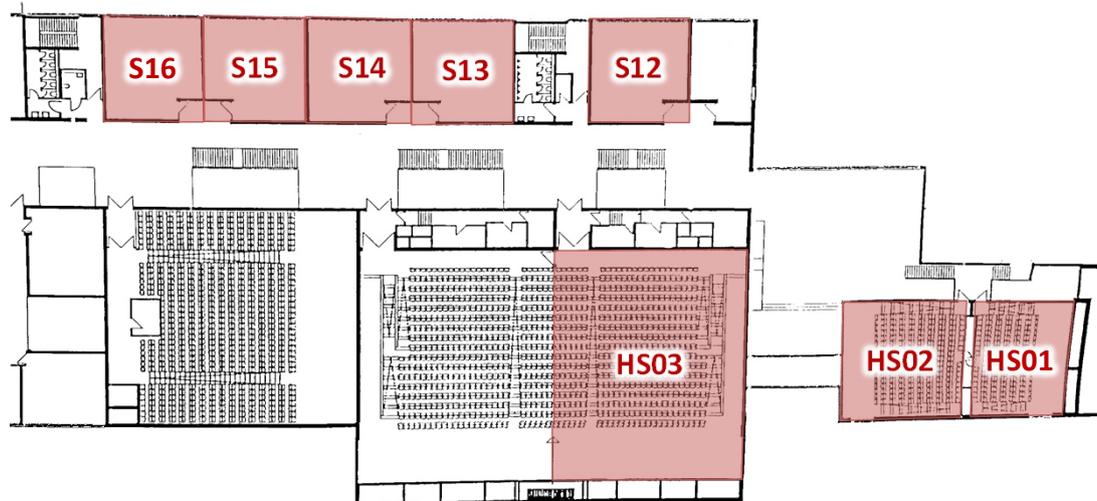
## Tagungsort: Haus 6 auf dem Campus Griebnitzsee



## Haus 6: Erdgeschoss



## Haus 6: 1. Obergeschoss





DeLFI & GMW

 EdTec

# BILDUNGSRÄUME 2017

Save the date

Leipzig | 5. bis 8. September 2017

[www.bildungsraeume2017.de](http://www.bildungsraeume2017.de)

Die 15. e-Learning Fachtagung Informatik 2017 (DeLFI)

25. Jahrestagung der Gesellschaft für Medien in der  
Wissenschaft e.V. (GMW)

Eine Veranstaltung von:



TECHNISCHE UNIVERSITÄT  
CHEMNITZ



GMW

Gesellschaft für Medien  
in der Wissenschaft e. V.

